

WAS ERWARTET SIE?

- Ein spannendes Aufgabenfeld mit der Möglichkeit, Leben und Arbeiten zu verbinden
- Grundgehalt plus Zulagen und Sachbezüge für die Kinder
- Bei Bedarf ein PKW auch zur privaten Nutzung
- Sehr gute interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Regelmäßige Fallbesprechungen und Supervisionen
- Unterstützung durch und Anbindung an ein multiprofessionelles Team
- Spezielle Begleitung bei der Betreuung von Säuglingen durch unsere Hebamme
- Möglichkeiten zum kreativen und selbstständigen Arbeiten

WAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN?

- Abgeschlossene Ausbildung oder Studium im pädagogischen oder medizinischen Bereich
- Berufs- und Lebenserfahrung mit Säuglingen und Kleinstkindern
- Persönliche und familiäre Belastbarkeit
- Ausreichend räumliche Möglichkeiten
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Professionalität und Distanzfähigkeit
- Bereitschaft zur Elternarbeit in den Räumen unserer Einrichtung
- PKW-Führerschein und Fahrpraxis
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis aller erwachsenen im Haushalt lebenden Personen

Video:
Ein Tag mit einer
„Familie auf Zeit“



Das Kinderheim Kleine Strolche in Asendorf wurde 2008 gegründet und ist eines der wenigen Häuser in Deutschland mit Spezialisierung auf schwer traumatisierte und medizinisch herausfordernde Kinder. Heute stehen insgesamt rund 70 Plätze zur Verfügung, wo in Obhut genommene Säuglinge und Babys zur Ruhe kommen, Geschwistergruppen sich zusammen sicher fühlen, seelisch erkrankte Kinder einen familienanalogen Ort zum Aufwachsen finden oder Mütter mit ihren Kindern gemeinsam begleitet werden.



Anja Schubert
Geschäftsführerin



Bernhard Schubert
Geschäftsführer

Haben Sie Interesse, eine
Bereitschafts-Erziehungsstelle für das
Kinderheim Kleine Strolche anzubieten?

Fordern Sie unsere Info-Broschüre an
oder vereinbaren Sie einen persönlichen
Gesprächstermin
bewerbung@kinderheim-kleine-strolche.de
oder T. 05022 9446653

Kinderheim Kleine Strolche | Bucker Straße 4 | 27330 Asendorf

kinderheim-kleine-strolche.de

Kinderheim
Kleine Strolche



FAMILIE AUF ZEIT

**JEDER
HAT EIN RECHT AUF
KINDHEIT**

FAMILIÄRE BETREUUNG FÜR TRAUMATISIERTE KINDER

Wenn Kinder aus lebensbedrohlichen Bedingungen wegen Misshandlungen, Vernachlässigung, Gewalt oder sexuellem Missbrauch – von einem Moment auf den anderen – in Obhut genommen werden, sind sie meist völlig verstört und ihre Seele ist nachhaltig traumatisiert. Teils haben sie sogar gesundheitliche Beeinträchtigungen davongetragen und müssen speziell medizinisch betreut werden. Kinder mit diesen dramatischen Biografien müssen während ihrer Zeit der Inobhutnahme individuell betreut, versorgt und stabilisiert werden. Unsere Bereitschafts-Erziehungsstellen sind somit für Kinder mit besonderen Bedürfnissen konzipiert und stellen durch den familiären Bezugsrahmen eine wertvolle Alternative zur Heimunterbringung dar.

WAS IST EINE BEREITSCHAFTS-ERZIEHUNGSSTELLE?

Bei unseren Bereitschafts-Erziehungsstellen (§42 SGB VIII) leben pädagogische Fachkräfte mit den aufgenommenen Kindern zwischen 0 und 12 Jahren in häuslicher Gemeinschaft. Dadurch ist es eine Arbeitsform, die professionelle pädagogische Arbeit leistet und sich zugleich stark an dem Modell Familie orientiert. Den Kindern wird somit während der akuten Krisensituation ein familienähnlicher Rahmen mit einer festen Bezugsperson geschaffen. Dabei bieten unsere Bereitschafts-Erziehungsstellen den Kindern für einen begrenzten, allerdings nicht klar bestimmten Zeitraum einen sicheren Ort sowie Nähe und Ruhe. Dieser Zeitraum kann von wenigen Tagen bis zu mehreren Monaten andauern. Die Bereitschafts-Erziehungsstellen des Kinderheims Kleine Strolche sind anonym und können verschiedene private Lebensumstände (mit und ohne (Ehe-) Partner bzw. mit oder ohne eigene Kinder) umfassen.



WIR BEREITEN SIE PERFEKT AUF IHRE AUFGABE VOR!

Als Bereitschafts-Erziehungsstelle sind Sie in unser pädagogisches Team der Kleinen Strolche eingebunden. Zudem bereitet Sie ein professionelles Schulungsprogramm auf Ihre neue herausfordernde Aufgabe optimal vor.

MODUL 1

beschäftigt sich mit den formalen Anforderungen, die an eine Bereitschafts-Erziehungsstelle gestellt werden, wie z. B. die Dokumentationspflicht, Hygiene und andere Sicherheitsvorschriften.

MODUL 2

vermittelt Wissen über die Pflege und Versorgungsanforderungen bei Säuglingen und Kleinstkindern sowie die zentralen Grundbedürfnisse und altersentsprechende Entwicklungsaufgaben.

MODUL 3

befasst sich mit den Themen Bindung und Beziehung sowie professionelle Nähe und Distanz, was den Umgang mit den Herkunftsfamilien einschließt.

Zudem werden **AUFBAUKURSE** angeboten, die eine Intensivierung mit einzelnen Themenschwerpunkten vorsieht, wie z. B. die Auswirkungen von Traumatisierung auf Kinder und Jugendliche.

Vor, nach und während der jeweiligen Betreuungszeit steht Ihnen unsere Koordinatorin mit regelmäßigen Gesprächen und fachlichem Austausch zur Seite. Zur Sicherung unseres hohen Qualitätsanspruchs sind zudem die Teilnahme an Supervisionsitzungen sowie kollegiale Fallbesprechungen verpflichtend.